

# DIE MODERNE THEMATISCHE GRUPPENSTUNDE

Das Gelingen einer guten Gruppenstunde hängt wesentlich von einer guten und rechtzeitigen Vorbereitung ab!

Um die Kinder für etwas begeistern oder Überzeugen zu können, ist es notwendig, dass der Gruppenleiter selbst motiviert ist - deshalb ist es so wichtig, dass er sich selbst zuerst mit dem Thema auseinandersetzt.

## 1. EINSTIEG

Es gilt einfach, zusammenzufinden, Atmosphäre zu schaffen, sich auf die Gruppenstunde einzustellen.

Lied, Tanz, Spiel, Einstiegsmedium,...

## 2. MOTIVATION

Thema und Ziel bekanntgeben. Persönlichen Bezug zum Thema herstellen oder Wichtigkeit des Themas für sich selbst darstellen. Zum Thema der Gruppenstunde hinführen und Interesse dafür wecken.

Thematikspiel, Geschichte, Erlebnisbericht, Ablauf erklären, andere Vorschläge mit hinein nehmen,...

## 3. SEHEN

Dieser Schritt soll Information zum Thema geben, einen Einblick in die Problematik bieten. Impulsmethode, Rollengespräch, Assoziationskette, Entscheidungsspiel (strukturiert), Laufplakat (Text, Bildern), Provokationstexte, Fotomethode, Planspiel, Analysegruppe, Fallbesprechung, Report, Interview, Pantomime, Metapherdiskussion, Montage, Collage, Videoausschnitt, Zeitungsartikel, Geschichte, Informationsplakat, Grafiken, Diagramme,...

## 4. URTEILEN

Analyse, Beurteilung, Hintergründe aufzeigen, Bewertung, Meinungsbildung durch Streitgespräch, (Plakat-)Diskussion, Speakers Corner, Park & Streit, Punktabfrage,...

Aus dieser Meinungsbildung soll sich das „Handeln“ ergeben!

## 5. HANDELN

Tun, Erleben in bzw. nach dieser oder in der nächsten Gruppenstunde, Erfahrungen sammeln, auch außerhalb der Jungschar etwas tun!

Der Gruppenleiter soll seine Gruppe von einer neuen Idee überzeugen, deren Qualität ihr nicht bewusst ist, und die die Gruppe zum Handeln anregt.

## 6. WEITERFÜHRUNG

Je nach Thema der Gruppenstunde kann eine weiterführende Aktion geplant bzw. durchgeführt werden.

z.B. Straßenbefragung, Sozialaktion, weitere Gruppenstunde zu dem Thema,...

## 7. KONTROLLE

Neben deiner persönlichen Nachbereitung der Gruppenstunde sollte es auch mit der Gruppe eine Nachbereitung geben, vor allem, wenn ein Thema erst nach 2 oder 3 Gruppenstunden abgeschlossen wird.

Es soll gemeinsam der Frage nachgegangen werden, was die Gruppenstunde über dieses Thema an Erweiterung oder Vertiefung menschlicher Ansichten und gläubiger Haltung gebracht hat.

Das müssen keineswegs weltenanschauliche Veränderungen, sondern können auch ganz kleine, bedeutungslose Dinge sein (z.B.: Vorsätze, Aufarbeitung durch Plakat, das im Gruppenraum hängen bleibt,...)

**!!! METHODEN, METHODEN, METHODEN !!!**

sie sind das A und O jeder Gruppenstunde

„Statt Reden, etwas Tun - und beim Tun, dann Reden“